

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **1/2 (1883)**

Heft 13

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelzeile: Fr. o. 50

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd I.

ZÜRICH, den 31. März 1883.

N^o 13.

SCHWEIZERISCHE NORDOSTBAHN. Bauausschreibung.



Ueber Ausführung der Bauarbeiten für Erweiterung der Wagenreparatur- und Malerwerkstätte im Bahnhofe Zürich wird hiemit Concurrenz eröffnet. Diese Arbeiten sind veranschlagt wie folgt:

I. Grab-, Beton- u. Entwässerungsarbeiten	Fr. 15 727. —
II. Maurer- und Steinhauerarbeiten	„ 28 727. 70
III. Zimmerarbeiten	„ 13 776. 60
IV. Schreinerarbeiten	„ 5 567. —
V. Glaserarbeiten	„ 2 713. —
VI. Schlosserarbeiten	„ 7 759. 50
VII. Spenglerarbeiten	„ 6 239. 30
VIII. Dachdeckerarbeiten	„ 6 695. 50
IX. Malerarbeiten	„ 880. —

Summa Fr. 88,085. 60

Pläne, Voranschlag, Bedingnisheft und Vertragsbedingungen können auf dem technischen Bureau des Herrn Oberingenieur Th. Weiss vom 27. März bis 7. April eingesehen werden.

Bewerber für einzelne Arbeitsgattungen oder für die Gesamtbauarbeiten haben ihre diesbezüglichen Uebernahmsofferten, ausgedrückt in Procenten der Voranschlagspreise und mit der Aufschrift „Eingabe für Erweiterung der Reparaturwerkstätten, Bahnhof Zürich“ versehen, bis spätestens den 8. April der Unterzeichneten einzusenden.

Zürich, den 24. März 1883.

(M-1040-Z)

Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Sommerkurs beginnt am 3. April und schliesst am 4. August. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 36 M. Wohnung und Kost (Frühstück, Mittag- und Abendessen) sind in Privathäusern für 200 bis 300 M. erhältlich. Programme werden unentgeltlich übersandt.

Stuttgart, den 22. März 1883.

(M-1041-Z)

Die Direction der K. Baugewerkschule:
Egle.



Bicycles & Tricycles

Velocipeden

sowohl hochfeine „Original engl. Herald“, als auch einfachere „Frankfurt“. — Eleganteste und tadelloseste Ausführung. — Unübertroffene Solidität und Leistungsfähigkeit. (M-710-Z)

Neueste Prospekte gratis und franco. — Alleinvertretung:

Ary Erwin Weber, Paulstrasse, Winterthur.

Electrotechnische Ausstellung in Königsberg i. Pr. 1883.

(15. April bis 20. Mai 1883.)

Die Ausstellung wird in folgende Gruppen zerfallen:

- I. Gruppe: Historische und wissenschaftliche Apparate, Lehrmittel nebst einschlägiger Literatur.
- II. „ Telegraphie und Signalwesen.
- III. „ Telephonie.
- IV. „ Medicinisch-electrische Apparate.
- V. „ Batterien und Accumulatoren.
- VI. „ Electro-Chemie.
- VII. „ Magneto- & dynamo-electrische Maschinen.
- VIII. „ Electrisches Licht.
- IX. „ Motoren.
- X. „ Kabel, Drähte und Blitzableiter.
- XI. „ Electrische Zeitmessung.
- XII. „ Electrisches Eisenbahnwesen.

Für den **offiziellen Katalog** dieser Ausstellung ist meiner Firma das ausschliessliche Annahmerecht von Inseraten ertheilt worden, und bitte ich um möglichst baldige Zusendung von Aufträgen.

Insertionspreise:

1/1 Seite	30 Mark = Fr. 37. 50.
1/2 „	18 „ = „ 22. 50.
1/4 „	10 1/2 „ = „ 13. 15.

Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE

32 Schiffände ZÜRICH Schiffände 32
Berlin, Breslau, Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,
Hamburg, Leipzig, München, Prag, Stuttgart,
Wien, Paris, London etc. etc.

Bauausschreibung.

Unterzeichnete eröffnet über die Arbeiten für Verbreiterung ihres Ablaufcanales von der Höcklerbrücke bis zum Wuhr der Papierfabrik, bestehend in Erd-, Maurer- und Betonarbeiten, freie Konkurrenz.

Pläne, Profile und Bauvorschriften können bei Ingenieur Bleuler-Hüni zum Neuenhof, Riesbach, welcher auch die nöthige Auskunft ertheilt, eingesehen werden und sind Offerten bis 7. April Abends an denselben mit der Aufschrift „Canalbau Wollishofen“ verschlossen einzusenden.

(M-1102-Z)

Zürich, den 29. März 1884.

Spinnerei Wollishofen.